

Inhalt

Vorwort.....	7
Abbildungen	13
Tabellen	15
Zusammenfassung	17
Summary.....	21
1 Einleitung.....	23
1.1 Simulationen und Politik: Gibt es ein Problem?	23
1.2 Stand der Forschung und Forschungslücken.....	28
1.3 Leitfragen und Ziele der Arbeit	32
1.4 Aufbau der Arbeit	33
 <i>Teil 1: Konzeptionelle Analyse von Simulationen in Entscheidungsprozessen ...</i>	
2 Theoretische Ansätze zum Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Politik.....	39
2.1 Wissensvermittlung zwischen Wissenschaft und Politik	39
2.1.1 Die Schnittstelle von Wissenschaft und Politik	39
2.1.2 Die Verwertung wissenschaftlicher Expertise durch die Politik ...	45
2.2 Wissensvermittlung als Kommunikationsprozess.....	47
2.2.1 Die Quellen von wissenschaftlichen Informationen	49
2.2.2 Die Transmitter von wissenschaftlichen Informationen	52
2.2.3 Perzeption, Selektion und Rezeption von wissenschaftlichen Informationen.....	55
2.3 Kommunikationstheoretische Ansätze zur Informationsbewertung und -verarbeitung.....	58
2.3.1 Soziale und kognitive Informationsverarbeitung: Die Elaboration-Likelihood Theory.....	59
2.3.2 Die Glaubwürdigkeit der Information: Der Source Credibility-Ansatz	60
2.3.3 Die Integration der Information: Expectancy-Value Theory & Theory of Reasoned Action.....	62
2.3.4 Möglichkeiten der Verständigung: Der Shared-Meaning-Ansatz ..	64
2.4 Rückschlüsse auf die Fragestellung der Untersuchung	70

2.5	Fazit	72
3	Simulationen in Entscheidungsprozessen: Definition und Forschungsstand	75
3.1	Computersimulationen: Begriff und Definitionen	75
3.2	Zum Forschungsstand von Simulationen in politischen Entscheidungsprozessen	81
3.2.1	Überblick und Systematisierung der Forschungsliteratur	81
3.2.2	Diagnose: zu wenig perzipiert – und wenn doch, dann falsch rezipiert!	83
3.3	Fazit	88
4	Entwicklung eines Analyserahmens für Simulationen in Entscheidungsprozessen	89
4.1	Bewertungsdimensionen von Simulationen	90
4.1.1	Instrumentenbewertung: Simulationen als Erkenntnis- und Kommunikationswerkzeug	90
4.1.2	Prozessbewertung: Zur Rolle von Unsicherheiten	96
4.1.3	Ergebnisbewertung: Formate und Aussagen von Simulationsergebnissen	101
4.2	Verwertungsdimensionen von Simulationen	109
4.2.1	Verwertungstypen beim Gebrauch von Simulationsergebnissen	109
4.2.2	Simulationen im Phasenmodell des policy-making	114
4.3	Fazit	116
5	Zwischenbetrachtung: Erkenntnis- und Kommunikationsmodi von Simulationen	119

*Teil 2: Empirische Analyse von Simulationen in Entscheidungsprozessen:
Das Fallbeispiel Carbon Capture and Storage* 123

6	CCS-Simulationen: Systematisierung und Politikrelevanz	125
6.1	Kurzdarstellung der Carbon Capture and Storage Technologie	125
6.2	Systematisierung und Differenzierung von CCS-Simulationen	127
6.3	Zur Politikrelevanz von CCS-Simulationen	135
6.4	Fazit	140
7	Die Rezeption von CCS-Simulationen bei Entscheidungsträgern	141
7.1	Methodische Konzeption und Durchführung der Untersuchung	142
7.2	Perzeption, Selektion und Rezeption von CCS-Simulationen	147
7.2.1	Perzeption: Wahrnehmungsmuster und Kommunikationswege	147
7.2.2	Selektion und Rezeption: Motivationen, Gegenstände, Mechanismen	154
7.3	Die Bewertung von CCS-Simulationen	162

7.3.1	Instrumentenbewertung: Die Beurteilung von Simulationswerkzeugen	162
7.3.2	Prozessbewertung: Die Beurteilung von Unsicherheiten	169
7.3.3	Ergebnisbewertung: Die Beurteilung von Formaten und Belastbarkeit.....	173
7.4	Die Verwertung von CCS-Simulationen.....	183
7.4.1	Konzeptionelle Verwertung in Verstehensprozessen.....	184
7.4.2	Prozedurale und strategische Verwertung in Aushandlungsprozessen	188
7.4.3	Instrumentelle Verwertung in Politikentscheidungen	192
7.5	Fazit	204
8	Die Rezeption der „BGR-Druckstudie“ bei Entscheidungsträgern.....	207
8.1	Hintergrund und Inhalt der BGR-Druckstudie.....	207
8.2	Perzeption, Selektion und Rezeption der BGR-Druckstudie	213
8.3	Die Bewertung der BGR-Druckstudie	218
8.4	Die Verwertung der BGR-Druckstudie.....	228
8.5	Fazit	230
9	Schlussbetrachtung: Vergleich der konzeptionellen und empirischen Analyse	233
9.1	Diskussion der Perzeptions-, Selektions- und Rezeptionsmuster	233
9.2	Diskussion der Bewertungs- und Verwertungsmuster	238
9.3	Diskussion von Rezeptionstypen und Kommunikationstheorien.....	253
10	Fazit: Abschließende Überlegungen über Simulationen und Politik	261
	Literatur	267

Computersimulationen in politischen

Entscheidungsprozessen

Zur Politikrelevanz von Simulationswissen am Beispiel
der CO₂-Speicherung

Scheer, D.

2013, XXII, 259 S. 13 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-03393-4